BMW
GROUP
Unternehmenskommunikation Österreich

Presse-Information
14. März 2024

Produktion von Verbrennungsmotoren deutlich gestiegen – BMW Motoren GmbH erzielt 2023 höchsten Umsatz seit Gründung.

Umsatzwachstum von 16 Prozent auf 4,2 Milliarden Euro +++ Motorenproduktion steigt auf 1,2 Millionen Einheiten, auch Dieselantriebe wachsen leicht +++ Hohe Auslastung bringt 200 neue Jobs +++ Zahl der Beschäftigten steigt auf 4.700 +++ Hochlauf der Produktion von E-Antrieben voll im Zeitplan – Start der Vorserienproduktion bereits im Juli 2024 +++

Steyr. Mit einem Umsatz von mehr 4,2 Milliarden Euro (VJ: 3,6 Milliarden Euro) und einem Plus von über 16 Prozent erzielte das BMW Group Werk Steyr im vergangenen Jahr das beste Umsatzergebnis seiner Unternehmensgeschichte. Insgesamt wurden in Steyr mehr als 1,2 Millionen Motoren produziert (+8 Prozent ggü. VJ), davon rund drei Viertel Benzinmotoren (rd. 915.000 Stk. / +10,2 Prozent ggü. VJ) und rund ein Viertel Dieselantriebe (rd. 297.000 Stk. / +1,8 Prozent ggü. VJ). Die hohe Auslastung im Werk Steyr sorgt für einen deutlichen Beschäftigungszuwachs: 2023 zählte das BMW Group Werk Steyr rund 4.700 Beschäftigte, ein Anstieg von rund 5 Prozent bzw. ein Plus von rund 200 Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr.

„Das BMW Group Werk Steyr beweist seit 45 Jahren, dass es beides kann – sich immer wieder neu zu erfinden und dabei die Profitabilität hochzuhalten. Aktuell befinden wir uns inmitten der größten Transformation, die das Werk je gesehen hat - und beweisen mit dem Rekordergebnis die Kompetenz, Flexibilität und internationale Wettbewerbsfähigkeit des Standorts Steyr.“, ordnet Klaus von Moltke, Geschäftsführer BMW Group Werk Steyr, die Ergebnisse ein.

Kennzahlen 2023.

	2023	2022	Δ in %
Umsatz (in Mio. EUR)			
BMW Motoren GmbH	**4.231**	3.646	16,0

Investitionen BMW Motoren GmbH (in Mio.)	**356**	302	17,9

Motorenproduktion (in Stück)			
Motoren gesamt	**1.211.977**	1.121.814	8,0
Benzinmotoren	**915.043**	830.142	10,2
Dieselmotoren	**296.934**	291.672	1,8

Technologieoffen in die Transformation.

Der Standort in Steyr zeigt sich technologieoffen und treibt die Transformation des Werkes konsequent voran. Bereits im Sommer 2022 verkündete die BMW Group, dass ab 2025 in Steyr E-Antriebe entwickelt und produziert werden. Damit erweitert das Motorenwerk seine Produktpalette. Bis 2030 investiert das Unternehmen dafür rund eine Milliarde Euro in den oberösterreichischen Standort. Anfang des Jahres 2024 wurde die neue 60.000 Quadratmeter Montagehalle fertiggestellt, in der künftig über 1.000 Beschäftigte bis zu 600.000 E-Antriebe pro Jahr fertigen werden. Die Vorserienproduktion startet bereits im Juli 2024. 23 Millionen Euro wurden 2023 zusätzlich in die Transformation des Entwicklungszentrums investiert – vor allem in neue Prüfstände und modernste Messtechnik. Doch auch im Bereich der Verbrennungsmotoren erweitert der Standort seine Kapazitäten: Anfang des Jahres 2024 verkündete die BMW Group, die Motorenfertigung vom Stammwerk München nach Steyr und Hams Hall zu verlegen. Zusätzlich zur Übernahme von Produktionsvolumen hat Steyr auch die direkte Leitung der in München verbleibenden Mechanischen Fertigung und zugehöriger Logistik übernom-

men. Ab 2023 wurden daher in Oberösterreich unter anderem V8, Achtzylin-

der-Ottomotoren, hergestellt – die stärksten Motoren, die je im BMW Group

Werk Steyr produziert wurden.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Philipp Käufer, Unternehmenssprecher BMW Group Werk Steyr
Telefon: +43 7252 888 2250
E-Mail: philipp.kaeufer@bmwgroup.at

Die BMW Group in Österreich

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,8 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2023 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 8,9 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit 17.922 neu zugelassenen BMW und 2.232 MINI war man 2023 der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad verzeichnet 2023 1.853 Neuzulassungen. Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.700 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs. Im Juni 2022 verkündete das Unternehmen den Einstieg in die Herstellung von E-Antrieben ab 2025. Künftig werden in Steyr pro Jahr über 600.000 E-Antriebe produziert – parallel zur anhaltend hohen Produktionsauslastung mit Diesel- und Benzinmotoren. Das Entwicklungszentrum in Steyr spielt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Konzeption im Bereich der Elektromobilität.

http://www.bmwgroup.at
http://www.bmw.at
http://www.bmw-werk-steyr.at
Facebook: https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich
YouTube: https://www.youtube.com/BMWAustria
Twitter: https://twitter.com/bmw_at
Instagram: https://instagram.com/bmwaustria/
LinkedIn: https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich